


































Strategie & Taktik IV. Quartal 2019

Entwicklung ausgewählter Anlageklassen

Region / Land / Währung	Anlageklasse	Index / FX	Wertentwicklung* zum Vormonat in %-Punkten	Wertentwicklung* seit Jahresbeginn in %	Wertentwicklung in € seit Jahresbeginn in %
USA	Aktien	S&P 500	 2,0	 18,7	 25,0
Kanada	Aktien	S&P / TSX COMP	 1,5	 16,3	 26,1
Schweiz	Aktien	SMI	 2,2	 19,6	 23,8
Euroland	Aktien	EURO STOXX 50	 4,8	 18,9	 18,9
UK	Aktien	FTSE 100	 3,0	 10,1	 11,6
Japan	Aktien	TOPIX	 5,1	 6,3	 13,4
Australien	Aktien	S & P / ASX 200	 1,5	 18,5	 19,4
Hongkong (H)	Aktien	HANG SENG	 1,4	 1,0	 6,2
Deutschland	Aktien	DAX-P**	 4,6	 17,7	 17,7
Deutschland	Renten	REX-P	-0,9 	 2,5	 2,5
EUR/USD	Währung	€/§	-0,8 	-4,9 	-4,9 

Das negative September-Image hat sich nicht bestätigt. Die Renditen langlaufender Renten haben ihren Boden möglicherweise gefunden und drücken nun auf die Kurse. Der USD bleibt weiterhin eine starke Währung und puscht die nordamerikanischen Indizes in € an die Spitze.

Quelle: Refinitiv & SLADEK Vermögensberatung GmbH, *in lokaler Währung, **Dividenden werden thesauriert, Stichtag: 30.09.2019

Markteinschätzung

Chancen

Zum vorherigen Quartalsausblick gibt es kaum Änderungen. Die globalen Finanzbedingungen haben sich weiter entspannt. Dies ist in den letzten vier Monaten zum Teil auf die Zurückhaltung der meisten Zentralbanken zurückzuführen. Lockere finanzielle Rahmenbedingungen sind in der Regel ein gutes Zeichen für globales Wachstum. Eine Belebung des globalen Wachstums sollte Europa und insbesondere Deutschland mit seiner Fertigungstiefe und handelsabhängigen Wirtschaft helfen. In Deutschland bleibt der Dienstleistungssektor auf Expansionskurs. Dies ist ein wesentlicher Unterschied zu den Perioden 2001/02 und 2008/09, in denen die Aktivitäten des Dienstleistungssektors im Gleichschritt mit der Produktionstätigkeit zusammenbrachen.

Das globale Wachstum könnte sich weiter verschlechtern, der Handelskrieg könnte sich verschärfen, angebotsseitige Schocks könnten zu steigenden Ölpreisen führen, das Vereinigte Königreich könnte am Ende mit einem „harten Brexit – Szenario“ aus der EU austreten und last but not least könnte Elizabeth Warren oder ein anderer Kandidat der äußersten Linken am Ende zum nächsten US-Präsidenten gewählt werden. Darüber hinaus bleibt die Inflation eines der am meisten unterbewerteten Risiken für Vermögenswerte am Markt. Die zentrale Frage für Anleger ist heute, ob und in welchem Umfang diese Risiken von den Märkten berücksichtigt sind. Ohne eine feste Sicht auf die Brexit-Saga würden wir jedoch Boris Johnsons No-Deal-Lärm herunterspielen.

Risiken

Aktuell sind die Märkte in eine „Show Me“ - Phase eingetreten. Bessere Wirtschaftsdaten und aussagekräftige Fortschritte bei den Handelsgesprächen werden notwendig sein, damit die Aktienmärkte nachhaltig steigen. Wir denken, dass beide Voraussetzungen eintreten werden. Bis dahin können Aktien unter Druck geraten. Sinkende Risikoaufschläge (Spreads) bei Hochzinsanleihen und Staatsanleihen aus Südeuropa sollten insbesondere Italien und Griechenland helfen. Da aktuell der griechische Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe der stärkste der Welt ist, bieten schon heute griechische 10-jährige Anleihen weniger Rendite als US-amerikanische Staatsanleihen. Neben einer geringeren Gewichtung von bonitätsstarken Staatsanleihen sollten Investoren Aktien relativ zu Anleihen übergewichten, aber überdurchschnittlich viel Bargeld in naher Zukunft als Absicherung gegen Abwärtsrisiken vorhalten.

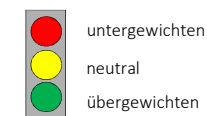
Quellen: Refinitiv, BCA-Research 2019 & Recherchen SLADEK Vermögensberatung GmbH

Taktischer & Strategischer Ausblick

Empfohlene Portfoliogewichtung ausgewählter Anlageklassen

Anlageklasse	Region / Land	Taktisch bis 3 Monate	Strategisch > 12 Monate	Anlageklasse	Region / Land	Taktisch bis 3 Monate	Strategisch > 12 Monate
Liquidität	Global			Renten	Global		
Aktien	Global			Staats-Anleihen	USA		
	USA				Deutschland		
	EUROPA			Hochzins-Anleihen	Global		
	Japan			Öl	Global		
	China			Gold	Global		
	Schwellenländer			U.S. Dollar	USD vs. EURO		

relativ zu anderen Anlageklassen im Portfolio



Quellen: BCA-Research 2019 & Recherchen SLADEK Vermögensberatung GmbH

Risikohinweis

Bei den in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen und Wertungen handelt es sich um eine Werbemitteilung, die nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit einer Finanzanalyse genügt und einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht unterliegt. Die Informationen stellen weder eine Anlageempfehlung noch eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren dar und können auch keine Anlageberatung ersetzen. Sie dienen ausschließlich dem Zweck, den Kunden in die Lage zu versetzen, eine selbständige Anlageentscheidung zu treffen. Die SLADEK Vermögensberatung GmbH übernimmt trotz sorgfältiger Analyse keinerlei Gewähr für Inhalt, Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Sofern in den bereitgestellten Informationen zukunftsgerichtete Aussagen insbesondere zur Kursentwicklung von Märkten oder Wertpapieren getroffen werden, handelt es sich um Prognosen. Haftungsansprüche gegen die SLADEK Vermögensberatung GmbH, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens SLADEK Vermögensberatung GmbH kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Darstellungen, Inhalte und Struktur dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von der SLADEK Vermögensberatung GmbH darf diese Präsentation weder ganz noch teilweise reproduziert, verändert oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Präsentation erklärt sich der Empfänger mit den im gesamten Disclaimer beschriebenen Bestimmungen einverstanden. Alle Rechte sind vorbehalten.